



umblättern

Möchten Sie **Kran & Bühne** in gedruckter Version regelmäßig erhalten?

Abonnieren Sie es einfach hier online. Dann haben Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit Zugriff auf die neuesten Nachrichten und Hintergrundinformationen rund um die Hebeindustrie.

www.Vertikal.net/de/journal_subscription.php



Suchen Sie mehr Informationen über den britischen und irischen Markt?

Mit **Cranes & Access** erhalten Sie Informationen aus erster Hand. Holen Sie sich Ihren Vorteil nach Hause. Abonnieren Sie gleich hier online.

www.Vertikal.net/en/journal_subscription.php

www.Vertikal.net/Vermieter.

Ihre Vermieter aus Deutschland, der Schweiz und Österreich finden Sie ohne langes Suchen in unserem Verzeichnis. Einfach Region auswählen und Sie erhalten schnell eine Übersicht der Kran- und Arbeitsbühnenvermieter vor Ort.

www.Vertikal.net/Vermieter

Unser Gratisangebot:

Der Newsletter von Vertikal.net. Neueste Nachrichten aus der Branche erhalten Sie sofort per Email zugesandt. Damit Sie auch nur die Nachrichten erhalten, die Sie interessieren, wählen Sie ihre Bereiche selbst aus.

Loggen Sie sich noch heute ein.

www.Vertikal.net/de/newsletter.php

Die gesamte Ausgabe von Kran & Bühne erhalten Sie auch online als eine PDF-Datei. Laden Sie sich das komplette Heft gleich hier online herunter.

ACHTUNG: Die Datei umfasst rund 4-5 Mb.

www.Vertikal.net/de/journal.php



WOLFFKRAN

Ja, er ist **der Leitwolf**
im Kran-Revier. Seine
Erfahrung, Wachheit
und sein **Gespür** für
neue Wege setzen den
Maßstab. Wo er ist,
da ist **oben**. Die Spitze.
Jetzt zeigt er wieder
krandiose Neuheiten.

NEUE WIPPERKLASSE | NEU: city-KLASSE | NEUE PORTALE | NEU: clear-KLASSE

Der Leitwolf präsentiert krandiose Neuheiten:
in der „Galerie der Originale“ auf der bauma 07.
Willkommen!

Mehr über WOLFFKRAN: Tel. +49 7131 9815-0 oder www.wolffkran.de

WOLFFKRAN. Der Leitwolf. *The leader of the pack.*



Liebherr liefert Nummer 20000 aus

Dauerproduktion

Im Dezember wurde der 20000. im Ehinger Liebherr-Werk gefertigte Kran, ein LTM 1100-5.2, an Doron Livnat, den Geschäftsführer des holländischen Kranunternehmens Hovago Cranes übergeben. Beide Unternehmen sind seit vielen Jahren Geschäftspartner. Besonders überzeugt ist Doron Livnat vom weltweiten After-Sales-Service von Liebherr, wenn er erklärt: „Liebherr hat mich noch nie im Stich gelassen“.

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH wurde im Jahr 1969 als Tochterfirma der damaligen Einzelfirma Hans Liebherr gegründet. Noch im gleichen Jahr wurde

mit der Fertigung von Fahrzeugkranen begonnen.

Im Jahr 1977 entwickelten die

Ehinger Ingenieure den ersten All-Terrain-Mobilkran, den LTM 1025. Sein Konzept erlaubte den

kombinierten Straßen- und Geländeeinsatz. Er vereinigte die Vorteile von Straßen- und Geländekran in einem Gerät. Seine Grundkonzeption war das Vorbild für die gesamte LTM-Mobilkranbaureihe, deren Modellpalette bis Mitte der 1980er Jahre vom 2- bis 8-Achser ausgebaut wurde.

Bei einem Marktanteil von zur Zeit rund 44 Prozent stammt heute nahezu jeder zweite weltweit gebaute All-Terrain-Kran aus Ehingen. Die Produktionskapazität des Werkes wurde in den vergangenen Jahren stetig erhöht, so dass aktuell mehr als 1400 Krane pro Jahr gefertigt werden.



Omme Lift baut aus

Expansion



Omme Lift spürt die gute Konjunktur und will die Gunst der Stunde zur Expansion nutzen. Der dänische Hubarbeitsbühnenhersteller wird am Stammsitz im Zentrum von Jütland einen Anbau von insgesamt 3310 Quadratmetern realisieren. Davon entfallen 2460 Quadratmeter auf Montagehallen, 443 Quadratmeter auf eine Lagerhalle und 407 Quadratmeter auf einen Neubau mit sozialen Einrichtungen für die Mitarbeiter, wie das Unternehmen mitteilte. Voraussichtlich im April sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.

Darüber hinaus will Omme in neue Maschinen investieren. Die voraussichtlichen Gesamtinvesti-

tionen in Gebäude und Maschinen für 2007 betragen den Angaben zufolge 22 Millionen Dänische Kronen, umgerechnet rund drei Millionen Euro.

Grund für die Erweiterung ist das starke Wachstum bei Omme Lift. „In den letzten drei Jahren ist der Umsatz um mehr als 30 Prozent jährlich gestiegen. Es ist schon jetzt absehbar, dass diese Steigerung auch 2007 fortgesetzt wird“, teilte das Unternehmen mit.

Omme beschäftigt mittlerweile 105 Mitarbeiter am 13000 Quadratmeter umfassenden Stammsitz plus sechs Mitarbeiter in der deutschen Tochtergesellschaft. Weitere Neueinstellungen sind geplant.

Antenne auf Anlage

AST mit Mast

In Suppingen auf der Schwäbischen Alb kamen zum ersten Mal zwei Mastkletterbühnen des kanadischen Herstellers Fraco bei der Montage von Mobilfunkantennen auf einer Windkraftanlage zum Einsatz. Durchgeführt wurde das Projekt von der deutschen Fraco-Vertretung, der AST GmbH aus Blaustein bei Ulm. Anstelle der bei solchen Vorhaben eingesetzten Fassaden-

gerüsten wurden die Mastkletterbühnen vom Typ FRSM 1500 im Duobetrieb verwendet. Um eine umlaufende Plattform zu erhalten, wurden die beiden Bühnen mit verschiebbar gelagerten Gerüstbrücken verbunden. Der Aufbau der Mastkletterbühnen mit drei Mann und einem Teleskopstapler dauerte anderthalb Tage, der Abbau nur einen Tag.



Kurz & Wichtig

■ Ein Wechsel hat an der Spitze von **JLG** stattgefunden. Der langjährige CEO Bill Lasky verlässt das Unternehmen. Seinen Posten übernimmt Charles L. Szews, bislang Executive Vice President and CFO bei Oshkosh.

■ **Brad Boehler**, bei Skyjack verantwortlich für Produktsicherheit, ist zum Vorsitzenden des ANSI A92.6 Sub-Komitees ernannt worden. Das ANSI A92.6 Sub-Komitee ist zuständig für Standardisierungsfragen bei ANSI/SIA A96.2 Selbstfahrenden Hubarbeitsbühnen.



■ Das Bauhauptgewerbe gibt Anlass für verhaltenen Optimismus: der Beschäftigungsrückgang ist offensichtlich gestoppt. Wie

die **IG BAU** mitteilt, ist der Beschäftigungsrückgang im Bauhauptgewerbe mit -0,6 Prozent (zum Juni) fast völlig zum Stillstand gekommen.

■ **Alimak Hek** wechselt den Besitzer. Der Finanzinvestor Triton übernimmt den Mastkletterspezialisten Alimak Hek von den bisherigen Eigentümern Ratos und 3i.

■ **UpRight Powered Access** hat einen Auftrag über 160 Maschinen an einen nicht genannten Kunden in Europa erhalten. Der Auftragswert beläuft sich den Angaben zufolge auf gut 3,5 Millionen Euro.

■ Die **Hyva** Gruppe, Niederlande, hat das italienische Unternehmen Amco Veba übernommen. Hyva hat im vergangenen Jahr einen Umsatz von 200 Millionen Euro erwirtschaftet. Zu der Gruppe gehört auch Kennis Ladekrane.

■ **Kalmar Industries**, der Bereich Container Handling der finnischen Cargotec-Gruppe,

übernimmt das bislang in Privatbesitz befindliche Unternehmen CVS Ferrari. CVS fertigte ursprünglich Kranwagen, hat sich aber nach dem Erwerb des Reachstacker-Herstellers Belotti 2002 auf Container-Handling-Lösungen spezialisiert.

■ Snorkel hat bekannt gegeben, dass **Roman Heindl** den Service für Europa übernehmen wird. Heindl verfügt über langjährige Erfahrung in der Arbeitsbühnenbranche.



■ **Haulotte** hat seinen Umsatz im vergangenen Jahr um 34 Prozent gesteigert und einen Rekordumsatz von 519 Millionen Euro erzielt. Allein im 4. Quartal 2006 lagen die Umsätze mit 173 Millio-

nen Euro um über 50 Prozent über den Vorjahreszahlen.

■ Die **International Powered Access Federation (IPAF)** wird zusammen mit Access International eine Konferenz namens Europlatform ausrichten. Die Veranstaltung soll am 11. September 2007 in Basel stattfinden. Als Hauptthemen soll die Sicherheit und das Vermietgeschäft im Mittelpunkt des eintägigen Events stehen, das sich an Vermieter und Schulungsanbieter sowie die Führungsebene größerer Branchenunternehmen richtet.

■ Seit Januar 2007 hat der frühere Verkaufsleiter von MAN Wolffkran, **Frank Bernhard** die Vertriebsleitung für In- und Ausland für Pekazett-Krane der Firma KSD übernommen. Das Unternehmen baut am Standort Zweibrücken Schnellmontagekrane mit Ausladungen zwischen 25 und 43 Metern. Für das laufende Jahr hat das Unternehmen eine Jahresproduktion von rund 100 Kraneinheiten geplant.

Expertentreffen

TABS-Termin verlegt

In diesem Jahr findet zum zweiten Mal der Tag der Arbeitsbühnensicherheit statt, kurz TABS. Aus terminlichen Gründen musste die Veranstaltung allerdings um eine Woche verschoben werden. Neuer Termin ist der 28. Juni 2007. Veranstaltungsort ist das Airport Conference Center in Frankfurt am Main. Die Tagung wird ausgerichtet von IPAF und Vertikal Verlag. Im vergangenen Jahr nutzten rund 120 Interessierte die Veranstaltung, um sich auf den neuesten Stand der Arbeitsbühnensicherheit zu bringen.

Windkraft

Neuer Superlativ

Mit 160 Meter Nabenhöhe stellt die Windkraftanlage unweit von Cottbus einen neuen Weltrekord auf. Um die erforderlichen Hubhöhen zu erreichen, schickte das Kranunternehmen Nolte, Hannover, seinen Liebherr Gittermastkran LG 1750 mit der kompletten Ausrüstung auf 46 LKW verteilt nach Brandenburg. Weithin sichtbar ragte der Gittermastausleger südlich des Spreewaldes in den Herbsthimmel. Die unteren, bis zu 100 Tonnen schweren Segmente der Anlage hatte der Kran mit dem Hauptausleger von 91 Metern Länge gestellt. Dann wurde er mit der 77 Meter langen, wipp-

baren Spitze ausgerüstet, um die oberen Turmteile zu platzieren. Für die Montage der Rotornabe und der über elf Tonnen schweren Flügel, die einzeln angebaut werden mussten, war die Gitterspitze des LG 1750 um weitere sieben auf 84 Meter verlängert worden. Erstmals war dieser Krantyp bei einem Einsatz in dieser großen Konfiguration aufgebaut worden mit einer Hakenhöhe von stolzen 174 Metern.



nifty

bietet Ihnen

mehr

mehr
Möglichkeiten

mehr
Verlässlichkeit

mehr
Leistung

Nifty's Angebot an selbstfahrenden Arbeitsbühnen bietet Ihnen nun **mehr** als jemals zuvor.

Sie werden erstaunt sein, wie viel **mehr**, Bühnen mit Arbeitshöhen von 10m bis über 21m leisten können.

4x4 **Geländebühnen** mit klassenführenden Spezifikationen und die **neuen** Modelle für enge **Durchgänge** mit Nifty's großartigem **Bi-Energie** Antrieb sind nun erhältlich.

Rufen Sie uns an und finden Sie heraus wie viel **mehr** Sie mit Nifty Arbeitsbühnen bekommen.

Hauptsitz:

Fingle Drive, Stonebridge,
Milton Keynes,
MK13 0ER, England
Tel: +44 (0) 1908 223456
Fax: +44 (0) 1908 312733
Email: sales@niftylift.com
info@niftylift.com
Web: www.niftylift.com

Deutschland:

Kontakt Verkauf: Mark van Oosten
Tel: +31 (0) 653 784191
Email: mvanoosten@niftylift.com

Besuchen Sie uns
auf der Bauma



niftylift.com

Platformers' Days 2007!

Mit
Vertikal
Check

Am 24. und 25.8
in Hohenroda

Heben und Bewegen — dafür sind die Platformers' Days auch 2007 wieder wichtigstes Informationsforum.

Am 24. und 25. August präsentieren Aussteller aus dem In- und Ausland im Hessen Hotelpark Hohenroda alles rund um mobile Hebetchnik und mobile Höhenzugangstechnik.

Weitere Informationen unter:

Internet www.platformers-days.de

E-Mail 2007@platformers-days.de

Telefax +49(0)5031.972838

Platformers'
DAYS



Becker baut Rhein-Main aus

Becker holt Bison



Ein halbes Dutzend Bühnen von Bison Palfinger hat die Firma Paul Becker entgegengenommen. Zwei TA 22 und vier TKA 30 KS hat Horst Bröcker, Vertriebsleiter Bison Palfinger, an das Vermietunternehmen Paul Becker mit Sitz im südbadischen Denzlingen übergeben. Lothar Thumka, Bereichsleiter im Hause Becker für die Arbeitsbühnen, möchte mit den Neuzugängen die neue Niederlassung in Weiterstadt im Rhein-Main-Gebiet ausbauen, die am 1. November eröffnet wurde. Ziel ist es laut Bison Palfinger, die Station bis 2008 mit 200 bis 250 Bühnen auszustatten.

Unic mit Fernsteuerung Serienmäßig



Die Minikrane von Unic werden ab sofort serienmäßig mit einer Funkfernsteuerung ausgerüstet, teilt der neue Generalimporteur der Geräte, Unic & Mobile Cranes Körner GmbH aus Duisburg, mit. Darüber hinaus wird nun auch für die Modelle URW-095 und URW-295 als Option ein Kubota Dieselmotor mit 9,6 kW zum serienmäßigen Mitsubishi Benzinmotor angeboten.

Odewald & Cie übernimmt Mehrheit bei Mateco

Partner eingestiegen

Mateco will weiter expandieren und verkauft dafür die Mehrheit am Unternehmen. Zum 15. Dezember 2006 hat der Finanzinvestor Odewald & Compagnie die Mehrheit bei der Mateco AG übernommen. Der bisherige Alleingesellschafter Hans-Peter Kauderer bleibe als zukünftiger Minderheitsgesellschafter dem Unternehmen eng verbunden.

Mit diesem Schritt will sich Mateco nach eigenem Bekunden für weiteres Wachstum – organisch und durch Akquisitionen – rüsten. Zudem soll die Flotte zum einen ausgebaut, zum anderen verjüngt werden.

„Mit der Firma Odewald & Compagnie haben wir einen sehr erfahrenen neuen Gesellschafter gefunden, der unser erfolgreiches Geschäft konsequent fortentwickeln wird“, erklärt Hans-Peter Kauderer. „Die Mateco AG überzeugt uns hinsichtlich Positionierung im Markt, Qualitätsanspruch und Kundenakzeptanz“, bestätigt Prof. Ernst-Moritz Lipp, Partner der Odewald & Compagnie. Die Partnerschaft Odewald & Compagnie investiert laut eigenem Bekunden aus einem Pool von mehr als 500 Millionen Euro institutionellen und privaten Kapitals. (Mehr dazu auf Seite 43).

Sanierung

Bühne für Brücken-TÜV

Zwei Wochen lang wurde die über 100 Jahre alte, denkmalgeschützte Lübecker Hubbrücke am Burgtor inspiziert. Die Prüfer griffen dabei zum einen auf ein Gelenkteleskop mit einer Arbeitshöhe von 15 Metern und einer Breite von schlanken 1,80 Meter zurück. So musste nur eine Fahrbahn gesperrt werden. Für die vom Wasser aus vorgenommenen Prüfungen musste

zum anderen eine Arbeitsbühne mit geringem Eigengewicht gewählt werden, da diese auf einem Ponton angebracht wurde. Der System Lift Partner Rieckermann entschied sich für den Einsatz einer Anhänger-Gelenkteleskopbühne mit einem Gewicht von 950 Kilogramm und einer Abstützbreite von 3,20 Metern. Dieses Jahr steht die Sanierung der Brücke an.



Eine Bison Palfinger TKA 38,5 KS ist vor kurzem an die Firma Löffelholz ausgeliefert worden. Jürgen Löffelholz (l.) übernahm die Schlüssel von Horst Bröcker (r.), Vertriebsleiter bei Bison Palfinger. Für die Arbeitsbühnenvermietung Löffelholz mit Sitz in Friedrichshafen ist es bereits die neunte Bison Palfinger.

Dino Lift ändert Struktur

Gesplittet

Zwei kleine Änderungen gibt es bei Dino Lift. So wurde zum 1. Januar das Unternehmen aufgesplittet. Der Gesellschaft Dino Premises Oy gehören nun die Liegenschaften und Grundstücke. Darüber hinaus wurde aus Dino Lift nun Dinolift. Das Unternehmen Dinolift Oy führt die Geschäfte von Dino Lift Oy fort. Eine kleine Änderung also, die aber, so die Firma, im Grunde genommen für die Kunden keinerlei Änderungen mit sich bringt.

„Die Teilung haben wir vorgenommen, um unsere Unternehmensstrukturen klarer zu gestalten“, meinte Erkki Hokkinen, Geschäftsführer von Dinolift. Die Kontaktinformationen, die Homepage und auch die eingetragenen Marken bleiben unverändert.

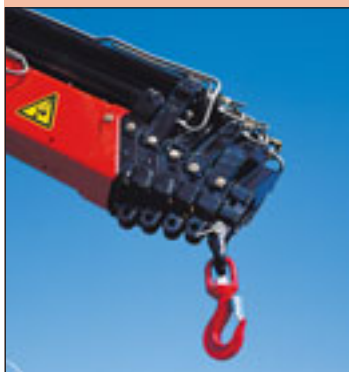
Vertikal.net

» www.Vertikal.net

Sehen & gesehen werden!

Rekord I

Palfinger glänzt



Der Hersteller von LKW-Ladekränen konnte auf Grundlage der vorläufigen Zahlen im Geschäftsjahr 2006 erneut einen Rekordumsatz und ein Rekordergebnis verzeichnen. Der Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahr um 65,1 Millionen Euro oder 12,5 Prozent auf 585,2 Millionen Euro. Das EBIT konnte gegenüber dem Vorjahr um 11,9 Millionen Euro oder 18,2 Pro-

zent auf 77 Millionen Euro erhöht werden, wie das Unternehmen mitteilte.

Palfinger führt als Gründe für die glänzenden Zahlen ein starkes Stammgeschäft Krane in Europa an sowie gute Marktbedingungen und eine hohe Auslastung in allen Produktionsbereichen. Vor allem in Osteuropa habe das Unternehmen stark zulegen können. Allerdings hätten Engpässe sowohl bei der Kapazität als auch beim Material ein höheres Wachstum verhindert. Als eine der großen Aufgaben für dieses Jahr bezeichnet Palfinger eine Senkung der Lieferzeiten, welche durch eine Erweiterung der Kapazitäten erreicht werden soll. Die endgültigen Ergebnisse werden Ende Februar 2007 bekannt gegeben.

Rekord II

Österreichs schwerster Hub

Ende 2005 wurde der Mittelpfeiler einer Donaubrücke bei Krems, rund 50 Kilometer westlich von Wien, von einem Schiff gerammt. Für die Sanierung des Mittelpfeilers wurden die beiden betroffenen Stahltragwerke ausgehoben und flussabwärts zwischengelagert. Nach Abschluss der Sanierung mussten die beiden 83 Meter langen, acht Meter breiten und zwölf Meter hohen Brückenelemente wieder eingesetzt werden. Das „leichtere“ Segment bringt 390 Tonnen auf die Waage, das schwerere gar 480 Tonnen. Für den Wiedereinhub dieser Beton-Stahl-Kolosse mussten denn auch zwei der stärksten Krane Österreichs Prangl setzte dabei auf einen 600 Tonnen Gittermast-



kran und einem 450 Tonnen Raupenkrane. Aufgrund der hohen Tragwerte wurden beide Krane mit „Superlift“ ausgestattet. In einem Tandem-Hub wurde jedes Tragwerk einzeln vom Donauufer auf ein speziell für diesen Zweck angefertigtes Ponton millimetergenau verladen, stromaufwärts geschifft und „eingeschwommen“.

HAUS[®] 2007

Größte regionale Baufachmesse Deutschlands

mit Fachausstellung
ENERGIE
regenerativ, effizient, zukunftsorientiert

1. – 4. März
MESSE DRESDEN
täglich 10 – 18 Uhr
www.baumesse-haus.de

INHERE FREUNDLICHE MESSE
ORTEC Messe und Kongress GmbH, Tel. 0351 315330, info@ortec.de

Kran & Bühne

DAS MAGAZIN FÜR KRAN- UND ARBEITSBÜHNENANWENDER

Abonnieren Sie jetzt einfach und bequem!

per Fax: (0761) 88 66 814
oder per Post: Kran & Bühne · Sundgauallee 15 · D-79114 Freiburg
Tel.: (0761) 89 78 66-0 · Fax (0761) 88 66 814 · E-Mail: info@vertikal.net · www.vertikal.net

Ja, ich abonniere *Kran & Bühne* für ein Jahr (8 Ausgaben) für € 26,00 (inkl. 7% MwSt.) frei Haus (bzw. € 39,00 für Abonnenten außerhalb Deutschlands).

» Name/Vorname:

» Firma:

Umsatzsteuernummer (nur bei Firmen)

» Straße/Postfach:

» Postleitzahl/Ort:

» Land:

» Tel./Fax:

» E-Mail-Adresse:

» 1. Unterschrift des Abonnenten:

Ich wünsche folgende Zahlungsweise:

Bargeldlos per Bankeinzug (nur in Deutschland) gegen Rechnung

» Kontonummer:

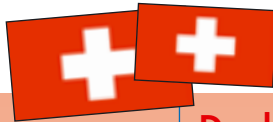
» BLZ /G eldinstitut:

» Firma:

» Postleitzahl/Ort:

Widerrufsgarantie: Das Abonnement kann jederzeit und ohne Angabe eines Grundes widerrufen werden. Die Kosten für nicht zugestellte Ausgaben werden zurückstattet.

vertikal
verlag



Kampagne für Arbeitssicherheit

Gut gerüstet

Die Schweizerische Unfallversicherungsanstalt, kurz Suva, will mit einer Kampagne für Arbeitssicherheit die alarmierend hohe Anzahl der Arbeitsunfälle im Zusammenhang mit Baugerüsten senken. Allein in der Schweiz sind es jedes Jahr 3000 Unfälle, darunter sechs tödliche und 115 mit Invaliditätsfolge. Dadurch entstehen jährlich Kosten von rund 80 Millionen Franken, umgerechnet 50 Millionen Euro. Mit ihrer Kampagne „Sichere Arbeitsgerüste“ will die Suva in den nächsten Jahren die Situation verbessern.



Die Initiative umfasst Merkblätter zur Sicherheit, einen Ideenwettbewerb und sogar einen TV-Spot. Die Suva wird zudem vermehrte Gerüstkontrollen auf den Baustellen durchführen.

Denka-Lift im Dreierpack

Baumschnitt in Basel



Arbeitsbühnen des Schweizer Vermietunternehmens WS-Skyworker waren im Winter zur Landschaftspflege im Einsatz. Für das alljährliche Rückschneiden der Alleebäume in der Stadt Basel kamen diverse Denka-Lift-Anhängerbühnen bis zu 30 Metern und auch 3,5-Tonnen-LKW-Bühnen mit über 20 Metern Arbeitshöhe zum Einsatz.

Um umweltschonend und geräuscharm zu arbeiten, werden die „Skyworker“ mittels Batterieantrieb oder über das 230-Volt-Stromnetz betrieben. Das kommt den Anwohnern insofern



zugute, als die Lärmbelastung deutlich reduziert wird.

Die Bediener seien vor allem von der variablen Abstützbreite einiger Denka-Lift-Modelle angezogen, berichtet der Schweizer Bühnenvermieter. Vorteile zeigten sich bei der Baumpflege auf öffentlichem Grund sowie auf Straßen mit starkem Verkehrsaufkommen oder auf Gehwegen.

Gute Stimmung, gute Kontakte

Swissbau 07

Ende Januar hat die Swissbau wieder nach Basel eingeladen und wie schon bei den vergangenen Messen kamen über 100000 Besucher und informierten sich über das Neuste rund um das Thema Bauen. Ein gutes Dutzend Unternehmen der Schweizer Hebeindustrie hat die Veranstaltung genutzt, um neue Kontakte zu knüpfen, alte zu pflegen und sich der Öffentlichkeit zu präsentieren. In diesem Jahr war die

Halle 5 ganz im Zeichen der „Baustelle“. Hier fanden sich die meisten Anbieter der Hebertechnik. Die Halle selbst liegt nicht zentral, was dazu führte, dass die Qualität der Besucher, die sich hierher „verirrten“, sehr gut war. Im Gegenzug gab es hier auch einiges Neues für die Schweiz zu entdecken. So präsentierte die UP AG ihren ersten Teleskopklader von Genie. Das Unternehmen hat die Produktgruppe in ihr Port-



folio aufgenommen und gleich von Beginn an gute Erfahrung in der Vermietung sammeln können. Als neuer Vertreter der Firma Scanclimber hat die SOBI AG die Messe genutzt, um die Mastklettertechnik einem breitem Publikum vorzustellen. Auch weitere Namen wie SkyAccess, Senn AG, Indupro, Wolf Produkte oder Acces & Elévatiqes haben das Ganze abgerundet. Wer sich indes mehr für Zurr- und Anschlagmittel interessierte, fand

sich in der obersten Etage der Halle 3 gut bedient. Auch das winterliche Wetter schreckte weder die Besucher noch die Aussteller ab. Insgesamt zeigten sich die letzteren sehr zufrieden, zumal auch die Schweizer Konjunktur wieder positiv verlaufe. Obwohl die Geschäfte kurzfristiger werden, ist die Gesamtauftragslage laut den Protagonisten gut. Die nächste Swissbau wird aller Voraussicht nach Anfang 2009 stattfinden.

Runde Zahlen bei Ruthmann

TB mal 100



Nach rund 100 Verkaufstagen kann Ruthmann bereits 100 LKW-Bühnen vom Typ TB 220 in den Auftragsbüchern verzeichnen. Die im Sommer 2006 vorgestellte LKW-Arbeitsbühne wird dem Hersteller zufolge gut vom Markt angenom-

men. Jetzt haben auch Mateco und Systemlift jeweils eine, wie es hieß, „zweistellige Zahl“ an TB 220 geordert. Als Gründe für den Verkaufserfolg sieht die Firma Ruthmann vor allem die Ausstattungsmerkmale des Gerätes.

Zahlreiche Jubiläen für Gottwald Port Technology

Erfolgreiches Jahr

Für Gottwald Port Technology war 2006 ein ereignis- und erfolgreiches Jahr. Das Unternehmen feierte 100-jähriges Bestehen, den 50. Geburtstag des Hafemobilkrans und den Verkauf des 1000.

Hafemobilkrans. Zudem wurden die Unternehmen Gottwald und Demag Cranes & Components unter dem Dach der Demag Cranes AG zusammengefasst und an die Börse gebracht.



Rund 1500 Besucher nutzten die Gelegenheit und kamen zu Spierings' Tag der offenen Tür an den Hauptsitz nach Oss in den Niederlanden. Für das Unternehmen gab es einiges zu feiern. Es wurde unter anderem der neue SK 2400-AT 7 vorgestellt – das erste Gerät wird an Verschoor ausgeliefert werden.

Wilberts Neuer

Getoppt



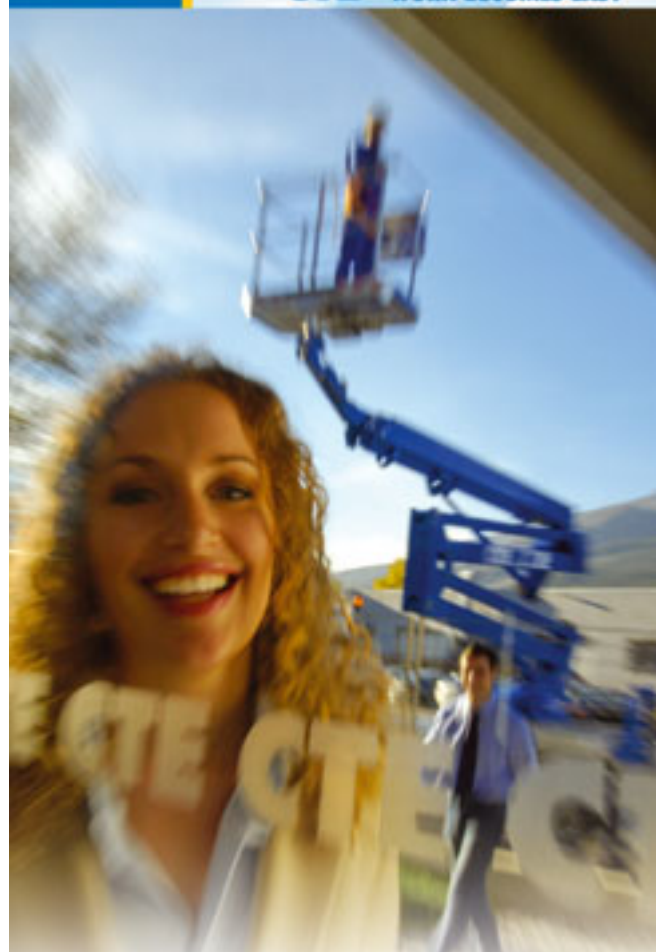
Wilbert hat sein bisher größtes Kranmodell, den WT 650 e.tronic, präsentiert. Am Standort in Waldlaubersheim wurde der Prototyp dieses Turmdrehkranes montiert. Er soll dem Unternehmen zufolge ab sofort zu haben sein. Neu und auffällig an dem neuen Modell ist, dass es als erster Wilbert-Kran eine Spitze aufweist. Dies sei erfolgt, um hohe Traglasten zu erreichen und das Eigengewicht

der Komponenten zu reduzieren, hieß es von Unternehmensseite. Der WT 650 e.tronic ist mit einer maximal freistehenden Höhe von 116,40 Metern erhältlich. Seine maximale Traglast beträgt 32 Tonnen, die Spitzentraglast bei 82,5 Metern beträgt 6,3 Tonnen. Als Hubwerk kommt ein Flender-Getriebe mit 110 kW Motor zum Einsatz. Die Seilkapazität beträgt 500 Meter.



Das Bad Säckinger Unternehmen Zimmermann Autokrane und Transporte hat seinen Fuhrpark um einen Liebherr LTM 1055 - 3.1 erweitert. Das Mietprogramm umfasst nun 13 Mobilkrane von zwölf bis 180 Tonnen Tragkraft.

CTE WORK BECOMES EASY



MACHEN SIE AUF SICH AUFMERKSAM

Forschung, Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Service. Alles mit nur einem Ziel: die Arbeit der Unternehmen, die mit den Hubarbeitsbühnen arbeiten, leicht und sicher zu gestalten. **Wähle den CTE Stil.**



www.ctelift.com



SITZ UND WERK
CTE SpA, Via Caproni 7
I-38008 Rovereto (TN)
Tel. +39 0464 48.50.50
Fax +39 0464 48.50.99
info@ctelift.com



HAULOTTE WELTWEIT



Weil Sie uns wichtig sind, schrauben wir unsere Sicherheitsstandards auf das Höchste.

An der Haulotte Gruppe kommt niemand mehr vorbei wenn es um die Thematik Personen- und Lasthebemittel geht. Als europäischer marktführender Hersteller bietet Ihnen Haulotte eine komplette Palette von Maschinen im Bereich Personen- und Lasthebemittel.

Innovation, Entschlossenheit und Leidenschaft, das sind die Werte auf denen die Entwicklung unserer Gruppe basiert. Jedes neue Modell wurde entwickelt, um Ihre Sicherheit und Ihren Komfort zu verbessern sowie Ihren Vorstellungen zu entsprechen.

- Ein breites Angebot an Hubarbeitsbühnen: mehr als 45 Modelle
- Ein komplettes Programm von Lasthebemitteln
- Teleskopstapler
- Easy Crane: selbstfahrende Kräne
- Multijob: die funktionale Baumaschine



HAULOTTE - DER SPEZIALIST FÜR PERSONEN- UND LASTHEBEMITTEL

WWW.HAULOTTE.COM



Haulotte
GROUP

Haulotte Group GmbH - An der Mühlenhalle 1 - D - 79189 Bad Krozingen - Wausen
Tel: +49 (0)7633 80 69 20 - Fax: +49 (0)7633 80 69 2-18 - email: haulotte@de.haulotte.com